

10. Mai 2013

## Sieben Medaillen für Bezirk

**Alisa Lais erfüllt sich als badische Vizemeisterin im Einer-Kunstradfahren ihren DM-Traum.**



Medaillengewinner, hinten v.l.: Kai Schulzendorff, Tim Schwald, Anne Lais; vorn: Maria Wirth, Anna-Sophia von Schneyder, Anika Papok. Foto: Wirth

**KUNSTRADFahren (jd).** Besser geht es fast nicht. Gleich sieben Medaillen ergatterte der Nachwuchs vom Bezirk Hochrhein bei der badischen Schülermeisterschaft im Kunstradfahren in Laudenbach – zwei in Gold, drei in Silber und vier in Bronze. Allen voran glänzte Anne Lais. Das Talent vom RSV Wallbach wurde Vizemeisterin mit hervorragenden 91,00 Punkten und erfüllte sich damit ihren Traum – ihren ersten Start bei einer deutschen Meisterschaft.

Jene steigt am 25./26. Mai in Berlin-Spandau. Dort dürfen lediglich die besten 20 Fahrerinnen aus ganz Deutschland starten. Anne Lais hat sich sogar als Zehnte qualifiziert. Sie musste lediglich der überragenden Katja Sparn vom TV Hemsbach (111,28) den Vortritt lassen.

Bei den Schülerinnen der Altersklasse U 11 fuhren alle drei Fahrerinnen aus dem Bezirk Hochrhein im Einer-Kunstradfahren aufs Siebertreppchen. Die drei Freundinnen bezwangen ihre favorisierte Kaderkollegin Lucia Temme (RV Orsingen), die mit 41,48 Punkten lediglich Vierte wurde, durch lauter fehlerlose Kürvorführungen.

Diesmal gewann Anika Papok mit 45,45 Punkten vor Anna-Sophia von Schneyder mit 44,73 (beide RV Lottstetten) und Maria Wirth vom RSV Wallbach, die mit 42,90 Zählern Bronze holte. Alle drei Fahrerinnen fuhren persönliche Bestleistung. Gleiches traf auch auf Natascha von Schneyder vom RV Lottstetten (62,42) und Julia Rexhepi vom RSV Herten (50,85) zu, die auf den Positionen sieben und acht einkamen. Mit einem weiteren Titel dekoriert wurden Anika Papok und Anna-Sophia von Schneyder im Zweier-Kunstoffahren. Auch sie fuhren Bestleistung mit 33,25 Punkten, allerdings waren hier nur zwei Paare am Start.

Bei den Schülern U 13 wurde Kai Schulzendorff vom RSV Herten mit 45,15 Punkten badischer Vizemeister vor Tim Schwald vom RSV Wallbach, der sich mit 43,85 Zählern Bronze sicherte. Beide landeten lediglich knapp hinter dem Sieger Jannik Brunner vom RSV Unteribental (46,86). Auch dies waren jeweils neue Bestmarken.

Autor: jd